

Gebühren

90,- €

60,- € Für Teilnehmende eines Akademie-Kurses am 23.04.2025 vor der DGK-Jahrestagung und für Teilnehmende, der On-demand Kurse „Herzinsuffizienz – Update 2025“ oder „Prävention – Update 2025“. Bitte reichen Sie die entsprechende Teilnahmebescheinigung des Kurses bei Ihrer Anmeldung ein.

Registrierung

1. Melden Sie sich online an:
akademie.dgk.org/ondemand
2. Sie erhalten i. d. R. am nächsten Werktag Ihre verbindliche Anmeldebestätigung, Rechnung sowie Ihre Zugangsdaten zum On-demand-Kurs.

Ihre Anmeldung ist personengebunden, verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr.

Datenschutz: Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten sind zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.

Kontakt DGK-Akademie

Nina Bonkowski
+49 (0) 211 600 692-63
bonkowski@dgk.org

Julia Hansmann
+49 (0) 211 600 692-22
hansmann@dgk.org

herzmedizin.de/dgk-akademie

In Kooperation mit



Themenbereich Rhythmologie

4
CME-Punkte*

**On-demand
Rhythmologie –
Update 2025**

Wissenschaftliche Leitung
Lars Eckardt
Philipp Halbfaß

 Geeignet für junge Kardiolog:innen

 Kurs zum Curriculum

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die sichere Identifizierung supraventrikulärer Tachykardien ist Voraussetzung für die erfolgreiche Katheterablation.

Welche Stimulationsmanöver für die „Routinefälle“ und welche für ungewöhnliche Varianten?

Welche medikamentösen Therapieoptionen bei Vorhofflimmern bieten sich heute?

Wie frühzeitig sollte die Katheterablation bei welchen Patient:innen empfohlen werden?

Und welche der meistverwendeten Ablationsformen bietet sich mit welcher Erfolgsrate und welchem Komplikationsrisiko an?

Rechtfertigen die Fortschritte auf dem Gebiet der Ablation von Kammertachykardien den Einsatz der Katheterablation auch bei einer ersten VT oder sollte die VT Ablation bereits heute einem medikamentösen Therapieversuch grundsätzlich vorgezogen werden?

Welche der vielversprechenden Pacing-Strategien als Alternativen zur klassischen CRT-Therapie haben sich durchgesetzt?

Spielt His-Bündel-Stimulation noch eine Rolle und hat „Left Bundle Branch Pacing“ die klassische CRT-Therapie abgelöst?

Und wie wird die Indikation für die Implantation eines ICD im Jahr 2025 gestellt?

Mit den besten Grüßen

Lars Eckardt
Philipp Halbfaß

Inhalte

Atriale Tachykardien:
Wie gelingt die weitere Differenzierung?

Andreas Metzner

Vorhofflimmern: Wann welche Therapie?

Daniel Steven

VT-Ablation: Heute bereits ein Routineeingriff?

Thomas Deneke

Schrittmacher/ICD:
Welches Device für welche Indikation?

Carsten W. Israel

Zusammenfassung

Lars Eckardt

Wissenschaftliche Leitung

Lars Eckardt, Münster
Philipp Halbfaß, Oldenburg

Referierende

Thomas Deneke, Nürnberg
Carsten W. Israel, Bielefeld
Andreas Metzner, Hamburg
Daniel Steven, Köln

Information zu den Zusatzqualifikationen

Spezielle Rhythmologie: curricula.dgk.org/sr

Kursformat

Der Kurs wird als On-demand-Kurs durchgeführt.

Mit dem Kurs haben Sie die Möglichkeit, sich bequem zeit- und ortsunabhängig fortzubilden. Nach der Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie zeitnah eine separate Rückmeldung mit den Zugangsdaten zum On-demand-Kurs. Der Kurs steht anschließend für Sie zur Verfügung, so dass Sie die Vorträge ganz nach Ihren individuell verfügbaren Zeiten ansehen und bearbeiten können.

*CME-Punkte

Die Veranstaltung wurde im Rahmen der Anerkennung ärztlicher Fortbildung von der Ärztekammer Nordrhein mit **4 CME-Punkten** in der Kategorie D anerkannt. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben.

Etwaige Interessenkonflikte werden offengelegt.